

Die Gewalt von Riesen

In fantastischen Erzählungen spielen u. a. Prinzessinnen, Riesen, Ungeheuer und Piraten eine entscheidende Rolle. Sie tragen die Geschichten und vermitteln kleinen Kindern Werte. Riesen beispielsweise sind in der Mythologie als starke, erbarmungslose Wesen bekannt, die ungeahnte Kräfte entwickeln können, welche weit reichende Auswirkungen haben. Aber es gibt auch andere Vertreter dieser Spezies.

Drei mit Schnupfen geplagte Riesen stehen im Ozean und müssen plötzlich ganz fürchterlich niesen. Dadurch entsteht ein Orkan, der das Schiff "dicke Berta" in das Schwarze Meer fegt. Doch dort wartet "oh Schreck" ein Ungeheuer. Dieses rächt sich für die Ruhestörung, indem es Feuer auf ein Piratenschiff speit und es entzündet. Die daraus entstandene Rauchsäule gibt Indianern, die einen Arzt und dessen Tochter an den Marterpfahl gebunden haben, zu verstehen, dass ihre Gefangenen frei gelassen werden sollen. Und wie es der Zufall will, holt der Kapitän der "dicken Berta" die beiden ab und verliebt sich in das liebeizende Kind. So nehmen die Ereignisse, ausgelöst durch einen gewaltigen Nieser, ein gutes Ende.

Sibylle Hein hat mit "Wenn Riesen niesen" ein Kinderbuch geschaffen, das sowohl durch seinen Text als auch durch die Illustrationen auffällt. Die Handlung ist mit der Wahl der drei Riesen im fantastischen Bereich anzusiedeln. Die gefühlvolle und detailreiche Darstellung steht der witzigen Geschichte in nichts nach. Der begleitende Text ist in gereimten Versen verfasst und verleiht der Handlung eine interessante Rhythmik. Der Humor spiegelt sich auf den Seiten wider, auf denen beispielsweise die Indianer anhand der Rauchsäule ein Telegramm entziffern. Zudem erzielt das Buch einen gewissen pädagogischen Effekt, indem das Kind nicht nur etwas über die Geographie des Schwarzen Meeres erfährt, sondern auch Besonderheiten über die es umgebenden Länder. Das Buch ist 2006 in der Kategorie "Kinder- und Jugendbücher" als eines der vier schönsten deutschen Bücher ausgewählt worden, und dies vollkommen zu Recht.

Susann Fleischer 30.03.2009

Quelle: www.literaturmarkt.info